

Frisch Auf! Das Magazin vom 16.11.2003

Liebe Fans des TSV 1896 !

Die gesamte Mannschaft, alle Verantwortlichen und jeder, der dem Verein nahe steht, zeigte sich nach den letzten Spielen mehr als beeindruckt von Eurer Unterstützung und Kampfkraft! Ihr habt für Euer Team eine atemberaubende Atmosphäre geschaffen, die Mannschaft auch in schwierigen Situationen nicht hängen gelassen und alle Gegner schwer beeindruckt! Wir hoffen auch weiterhin auf eine so grandiose Unterstützung von Euch allen, bei Erfolgen und hoffentlich auch, wenn es einmal nicht so läuft. Doch bitten wir weiterhin um ein objektives und faires Auftreten gegenüber unseren Gastmannschaften und den Schiedsrichtern. Macht weiter so, Ihr seid einmalig in der Verbandsliga!

Der Verein hat das dringende Bedürfnis, sich bei Euch bedanken zu wollen. Die Mannschaft wird Eurem Beispiel folgen und kein Spiel ohne Kampf und Moral aus den Händen geben. Wir werden sicher nicht immer siegreich sein, nur wollen wir mit erhobenem Haupt die Arena verlassen, so wie Ihr es uns bei dem letzten Punktgewinn gezeigt habt. Dank Euch durften wir uns in Weißenfels als Sieger fühlen und wurden auch so gefeiert. Der Verein möchte hiermit auch noch einmal kundtun, dass immer engagierte Mitarbeiter gebraucht werden, welche sich bei den vielen großen und kleinen Aufgaben hilfreich einbringen möchten. Wendet Euch einfach an uns oder kontaktiert bitte eine der Adressen auf der Umschlagerückseite. Als kleine Aufmerksamkeit an unsere Fans und ihren Gästen entfällt für das heutige Heimspiel gegen den SV GW Wittenberg-P. II der Eintritt! Weiterhin haben die Frauen mehrere Bleche Kuchen gebacken, an welchen Ihr Euch laben sollt! Lasst Euch bitte von den Backkünsten verwöhnen, die Mannschaft versucht dann ein weiteres, um Euch den Aufenthalt so schön wie möglich zu gestalten.

Mit unserer Gastmannschaft ist eine sehr spielfreudige Mannschaft angereist, gegen welche es wirklich Spaß macht, sich zu messen. Wir werden versuchen, in einer spielerisch attraktiven Partie erfolgreich mitzuwirken!

Nun schnell noch etwas in eigener Sache. Ich suche unbedingt Zuschauer, welche sich zu den Mannschaften oder dem Verein hier im Heft äußern wollen. Es ist immer interessant und auch wichtig, dass Fans oder Beobachter Ihre Eindrücke weitergeben, ich würde mich sehr freuen!

Bitte meldet Euch unter Schnolger@t-online.de bei mir, mit einem fröhlichem „Frisch Auf“, Euer Holger



Nächstes Heimspiel: 30.11.03 16:00 Uhr

Das aktuelle Interview:

mit Gisbert Berhold, Präsident des
TSV „Frisch Auf“ Reichardtswerben 1896 e.V.



Das erste Saisonviertel ist gespielt, wie siehst Du das Auftreten unseres Verbandsligisten ?

Die erste Männermannschaft steht jetzt im Mittelfeld der Tabelle. Zu den Abstiegsrängen wurde sich ein drei Punkte Polster erarbeitet. Allerdings ist da unten alles unheimlich eng beieinander. Wir können uns da auf keinem Fall ausruhen oder zurücklehnen. Die Saison begann mit einem ziemlichen Schock. Nach der Sommerpause, in welcher wir Probleme mit der Besetzung des Traineramtes hatten, wollte die Mannschaft eigentlich mit viel Schwung in die neue Spielzeit starten. Doch nach dem Heimspiel gegen Landsberg wurde berechtigt die mangelnde Moral kritisiert. Die Mannschaft fasste sich ein Herz und gewann danach verdient in Bad Lauchstädt. Wie sich jetzt aber herausstellt, war das ein absoluter Pflichtsieg, welcher schwer erkämpft wurde. Der Erfolg stellte aber auch eine Wende zum Landsbergdebakel dar, so sollte es dann auch weiter gehen. Wir empfangen dann den Oberligaabsteiger aus Köthen und konnten den ersten Heimsieg der Saison feiern. Hier kristallisierte sich schon die Klasse unserer Fans heraus, wir wurden förmlich zum Erfolg getragen.

So ging es natürlich nicht immer weiter, was habt Ihr dann erlebt ?

In Roßlau waren wir dann zwar die bessere Mannschaft, konnten aber keinen zählbaren Erfolg verbuchen. Man macht das Spiel und fährt ohne Punkte nach Hause, schon schade! Am folgenden Sonntag wurde die Mannschaft durch ein fantastisches Publikum in einen förmlichen Spielrausch getrieben. Wir gewannen mehr als verdient gegen den Favoriten aus Radis mit neun Toren, ein toller Erfolg! Gleich am folgenden Wochenende hatten wir mit Steuden einen Gegner zu Gast, gegen den wir dann doch favorisiert waren ...

mehr Infos?: www.tsv1896.de

...aber damit könnt Ihr anscheinend nicht umgehen ?

So würde ich das nicht sehen. Wir haben wieder das Spiel gemacht, wurden jedoch für ganz schwache fünf Minuten Anfang der zweiten Halbzeit bestraft. Klasse war wieder das Publikum, welches nicht aufgab und unsere Jungs noch zu einer dramatischen Aufholjagd antrieb! Leider reichte es dann nicht zu einem Punkt. Nun hatten wir vergangenen Sonntag ein weiteres Highlight nach dem Radis- Knüller, das Derby beim WHV 91. Der Höhepunkt der bisherigen Saison, vor allem was die Leistung unserer Fans angeht. Ein hart umkämpftes, aber faires Remis, nach dem unsere Zuschauer den TSV als Sieger feierten, schließlich war Minuten vor dem Ende die Partie eigentlich verloren. Hier wurde die Mannschaft noch ganz energisch von Ihrem Anhang zu Höchstleistungen getrieben, was diesmal belohnt wurde.

Heute empfangen wir den SV GW Wittenberg-P.II, wie geht Ihr, nach der vergangenen Euphorie, an diese Aufgabe ?

Man muss natürlich wieder davon runter kommen! Die Mannschaft hat wieder sachlich trainiert und freut sich auf diese Partie, schließlich pflegen unsere heutigen Gäste ein sehr kultiviertes Spiel. Da macht es Spaß mitzueifern. Weiterhin erwarten wir unser riesiges Publikum, welches uns die Zeit zwischen den Begegnungen immer länger erscheinen lässt!

Was machen unsere anderen Mannschaften , die Männer II und B-Jugend ?

Die zweite Männer spielt diese Saison definitiv um den Aufstieg mit. Dort haben wir Führungsspieler, welche die „jungen“ mitziehen. Das wird auch angenommen und gut umgesetzt. Auf der anderen Seite ist aber der Sprung in die Erste für Sie noch zu groß, da müssen wir weiter hart arbeiten. Tristan Enke hat schon einmal reingeschnuppert, ist jetzt leider verletzt und Daniel Kühling bekommt regelmäßig seine Chancen in der Verbandsliga. Leider mussten wir letztes Wochenende die Partie in Bad Lauchstädt absagen, es waren einfach zu viele verletzt. Wenn alle wieder im Boot sind, wird weiter um einen Aufstiegsplatz gekämpft!

Unsere B-Jugend hatte einen schlechten Start in die Saison, haben nach den ersten drei verlorenen Partien aber die Kurve gekriegt und die nächsten drei Spiele gewonnen. Hier lag es sicher an den Aufstieg in die B-Jugend Staffel und an fehlenden Leistungsträgern, welche jetzt wieder an Bord sind. Dieses Team kann sich noch längere Zeit in der Staffel einspielen, einzig Robert Sommer rückt aus Altersgründen zu den zweiten Männern auf, wird dort behutsam aufgebaut! Ich möchte mich stellvertretend für alle bei unserem großartigem Publikum für die Wahnsinns Unterstützung in der gesamten Saison bedanken. So macht es allen richtig Spaß, wir hoffen Euch dies mit Leistung zurückgeben zu können!